

Schulklassenprogramm im Varusschlacht Museum

Bohren, raspeln, schleifen – Handwerk der Germanen

Glück fiel auch vor 2000 Jahren nicht vom Himmel. Die Germanen hatten Glücksbringer aus Geweih. In diesem Programm lernen die Schüler:innen den Werkstoff Geweih kennen und können sich mit den damaligen Werkzeugen, der Feile und Dreule, einen Glücksbringer anfertigen.

Dieses Programm macht mit einem ungewöhnlichen Naturmaterial und längst vergessenen Handwerksgeräten bekannt und fördert technisches Verständnis sowie motorische und handwerkliche Fähigkeiten.

Einordnung des Programms in die Lehrvorgaben der Stufe Sek I

Einordnung in die **niedersächsischen Lehrvorgaben** der Stufe **Sek I:**

Gymnasium – Geschichte

Themenfeld: Transkulturalität: Rom und die Anderen (Expansion, Romanisierung)

Die Schülerinnen und Schüler

- wenden erlernte Fachbegriffe korrekt auf den historischen Einzelfall an
- beschreiben Verknüpfungen zwischen Vergangenheit und Gegenwart

Haupt-, Real-, Oberschule – Geschichte

Themenfeld: Römisches Weltreich und Begegnung fremder Kulturen

Die Schülerinnen und Schüler können

- Fremdverstehen leisten
- Gegenwarts- und Vergangenheitsbezüge herstellen
- eigene Stellungnahmen formulieren

Haupt-, Real-, Oberschule – Gestaltendes Werken

Die Schülerinnen und Schüler

- kennen unterschiedliche Sägen, Standbohrmaschine, Akkubohrer, Schnitzmesser
- benennen Sicherheitsregeln zur Handhabung der Werkzeuge und Maschinen
- beherrschen den fachgerechten Umgang mit den oben genannten Werkzeugen und Maschinen
- kennen Gestaltungsprinzipien

Einordnung in die **nordrhein-westfälischen Lehrvorgaben** der Stufe **Sek I:**

Hauptschule – Wirtschaft, Hauswirtschaft, Technik

Die Schülerinnen und Schüler

- verarbeiten Werkstoffe nach vorgegebenen Verfahren
- bedienen Werkzeuge sachgerecht
- erstellen Werkstücke

Realschule – Technik

Die Schülerinnen und Schüler

- be- und verarbeiten Werkstoffe nach vorgegebenen Verfahren
- bedienen unter Anleitung Werkzeuge, Messgeräte und Maschinen

Gymnasium – Geschichte

Die Schülerinnen und Schüler

- informieren fallweise über Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit
- stellen einen Bezug von Phänomenen aus der Vergangenheit zur eigenen persönlichen Gegenwart her

Haupt-, Real-, Gesamtschulen – Gesellschaftslehre/Geschichte

Die Schülerinnen und Schüler

- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und vergleichen sachgerecht zwischen „früher“ und „heute“
- wenden einfache historisch Fachbegriffe sachgerecht an
- informieren fallweise über Lebensbedingungen von Personen und Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften